

DNSZ Seed Money 2020



Das Deutsch-Norwegische Studienzentrum in Kiel (DNSZ) stellt im Rahmen seines Seed Money Budgets Fördermittel zur Verfügung, um die Kooperation zwischen deutschen und norwegischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in allen Disziplinen zu fördern. Ziel ist, den wissenschaftlichen Austausch und Aktivitäten zu unterstützen, die weitere gemeinsame Vorhaben anregen oder bestehende Kooperationen vertiefen. Die Mittel sollen vorrangig für Projekte eingesetzt werden, die strukturbildend für die weitere Zusammenarbeit in Forschung oder Studium und Lehre sein können und insofern eine nachhaltige Wirkung versprechen.

Antragsberechtigt

sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller DNSZ-Mitgliedshochschulen:

- CAU – Christian-Albrechts-Universität zu Kiel sowie GEOMAR, sofern die CAU beteiligt ist
- NHH – Norges Handelshøyskole (Bergen)
- NTNU – Norges teknisk-naturvitenskapelige universitet (Trondheim)
- UiB – Universitetet i Bergen
- UiO – Universitetet i Oslo
- UiT – Universitetet i Tromsø – Norges arktiske universitet

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an norwegischen Forschungsinstituten sind nur dann antragsberechtigt und können nur dann gefördert werden, sofern sie auch an einer der DNSZ-Mitgliedshochschulen beschäftigt sind.

Geförderte Aktivitäten

Gefördert werden Aktivitäten zur Identifizierung und Anbahnung von Kooperationen in Forschung und Lehre zwischen Arbeitsgruppen von mindestens einer norwegischen Universität und der CAU, wie z.B. Workshops, Arbeitstreffen oder Symposien. Längere Aufenthalte einzelner Personen können nur dann gefördert werden, wenn der Vernetzungseffekt für beide beteiligten Institutionen gut begründet ist. Personalkosten können nicht gefördert werden. Die Formulierung eines weiterführenden Ziels (z.B. eines Drittmittelanspruchs) ist erwünscht, aber nicht Voraussetzung für die Förderung.

Budget

Pro Projekt können **max. 5.000 €** beantragt werden. Gefördert werden ausschließlich Reise- und Aufenthaltskosten für Teilnehmende von CAU, GEOMAR, NHH, NTNU, UiB, UiO, UiT nach den folgenden Pauschalen sowie die Bewirtung bei einem gemeinsamen Mittag- oder Abendessen und ggf. Pausenverpflegung während der Meetings nach den folgenden Höchstbeträgen:

	Veranstaltung in Norwegen	Veranstaltung in Kiel
Reisekostenpauschale je Teilnehmer/in	275 € Anreise aus Kiel 275 € für Reisen zwischen Tromsø und Oslo/Bergen/Trondheim 180 € für Reisen zwischen Oslo – Bergen – Trondheim	275 € Anreise aus Norwegen
Aufenthaltszuschuss je Teilnehmer/in	140 € je Übernachtung	120 € je Übernachtung
Bewirtungskostenzuschuss je Teilnehmer/in von CAU, GEOMAR, NHH, NTNU, UiB, UiO und UiT*	max. 80 €	max. 50 €

* Die Bewirtungskostenzuschüsse sollen der Vernetzung der beteiligten Arbeitsgruppen dienen und sind daher ausschließlich für die gemeinsame Verpflegung der Teilnehmenden aus Norwegen und aus Kiel bestimmt.

Antragstellung

- **Antragsfrist ist Freitag, der 6. Dezember 2019, 16:00 Uhr.** Die Auswahl der geförderten Projekte erfolgt voraussichtlich Anfang Januar 2020.
- Da das aktuelle DNSZ-Projekt im Juni 2020 endet, **müssen die geförderten Projekte bis zum 15. Juni 2020 abgeschlossen sein**, einschließlich Projektbericht und Abrechnung.
- Anträge (auf Deutsch oder Englisch) sind zu richten an die DNSZ-Projektleiterin, **Dr. Andrea Hesse (dnsz_buero@email.uni-kiel.de)**.
- Bitte verwenden Sie das beigefügte Antragsformular.

Ansprechpartner/innen für Fragen zum Seed Money Budget und zur Antragstellung sind

in Kiel:

Dr. Martina Schmode
Leiterin des International Center der CAU
Tel. +49 (0)431 880-3719
mschmode@uv.uni-kiel.de

Dr. Andrea Hesse
Projektleiterin am DNSZ
Tel. +49 (0)431 880-5244
dnsz_buero@email.uni-kiel.de
(außer 21.11. – 02.12.2019)

in Norwegen:

Dr. Birger Solheim
Vorsitzender des DNSZ Lenkungsausschusses
Tel. +47 – 55 58 31 51
Birger.Solheim@uib.no

Ingvild Nilssen
Sekretariat des DNSZ Lenkungsausschusses
Tel. +47 – 55 58 23 73
Ingvild.Nilssen@uib.no

Kiel, den 08.10.2019